



GARDEN LODGE

Neue Zelte mit Leidenschaft

Jan de Boer präsentiert Garden Lodge



Jan de Boer (34 Jahre), gebürtiger Niederländer und im Ruhrgebiet tätiger Unternehmer, ist kein Camping-Liebhaber im herkömmlichen Sinne und doch ist er mit Zelten groß geworden. Vielleicht kaum eine Familie ist mit dieser Branche so eng verknüpft wie die de Boers, die sich in mehr als 80 Jahren weltweit in Sachen Zelte einen großen Namen gemacht haben. „Zelte“, so der dynamische Zeltexperte dritter Generation, „sind für mich eine Leidenschaft. In früheren Zeiten wäre ich sicher Nomade geworden.“

Ein moderner Nomade ist er geworden. Jan de Boer war an verschiedenen Orten, darunter auch im Ausland, beruflich „sesshaft“ und ist geschäftlich viel unterwegs. Zur Zeit gilt seine unternehmerische Energie jedoch ganz und gar seiner neuen Firma, seiner neuen Geschäftsidee.

Mit den original „Garden Lodges“ setzt der sympathische Geschäftsmann in erster Linie auf den Verkauf, in zweiter Linie auf die Vermietung von Zelten. Garden Lodges sind handgefertigt und individuell gestaltbar: kleine, mittlere und große Zelte, die den Garten- und Outdoor-Bereich in zauberhafter Weise ergänzen und bereichern. Die von ihnen ausgehende tropisch-exotische Atmosphäre lädt zu vielen privaten oder auch kommerziellen Einsatzmöglichkeiten: von Hochzeiten und Kindergeburtstagen im Garten über den Barbecue-Abend mit Freunden bis hin zu kleinen Firmenjubiläen mit einer entsprechenden Anzahl von Gästen.

Die witterungsfesten Canvas- und Baumwoll-Lodges sind leicht aufzubauen und können von Frühjahr bis Herbst installiert bleiben. Die größte Lodge deckt immerhin 144 m² ab. Auch für Gastronomie und Hotellerie, als Pool-Lounge oder als Hochzeitszelt ist das Repertoire von Jan de Boer ideal einsetzbar, ebenso für Wellness-Resorts und alle Polo-, Golf- und Tennis-Clubs. „Die Möglichkeiten sind geradezu unbegrenzt“, schwärmt der Niederländer. Durch das hohe Maß an Individualisierung von den Farben über die Drucke bis hin zu den lieferbaren Accessoires wie Möbel, Sonnenschirme etc. gleicht keine Lodge der anderen. Die kleinsten Modelle beginnen bei rund 10 m² und brauchen entsprechend wenig Platz. Oder man startet mit den Cabanas, eine Art Strandkabine, 2 bis 4 m² groß – die leichte und freundliche Alternative zum schweren Strandkorb, Marke Sylt.



Alles über die von Jan de Boer eingefangenen und zu Realität gewordenen Gartenträume erfahren Sie unter www.garden-lodge.de

Pressekontakt:

JACQUES D., Gesellschaft für visuelle Kommunikation m.b.H.

Claus Bollrath

T +49.02309.9605-12

F +49.02309.77229

c.bollrath@jacques-d.de

